

Protokoll der 14. ordentlichen GV vom 24. Juni 2023 Krone, Thun

Die Delegationen der Bläsergruppen werden um 10.00 Uhr von der Trompes de chasse Les Amis de St. Hubert mit ihren wohlwollenden Klängen herzlich begrüsst.

Thekla Homberger begrüsst die Anwesenden und informiert über den weiteren Tagesablauf.

Nach der Begrüssung erläutert uns Frau Aebersold während einer Stadtführung die Besonderheiten von Thun und ihren Wasserschleusen. Begleitet wird die Stadtführung von den Klängen der Jagdhörner des Amis de St. Hubert

Zum anschliessenden Apero auf der Terrasse an der Aare sind alle herzlich eingeladen. Der Apero wird gespendet von JagdSchweiz.

Ein herzliches Dankeschön für ihre grosszügige Unterstützung.

Das anschliessende Mittagessen wird ebenfalls auf der Terrasse an der Aare serviert.

Traktanden

Eröffnung der Generalversammlung durch Les Amis de St. Hubert

Die Einladung wurde pünktlich am 12.Mai 2023 per Post verschickt.

1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler
2. Protokoll der GV 20. August 2022 Schloss Landshut
Kann auf unserer Homepage eingesehen werden
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
Kenntnisnahme des Revisorenberichtes
5. Décharge des Vorstandes
6. Budget 2023 und Genehmigung
7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2023 (Antrag: CHF 100.-, wie bisher)
8. Mutationen / Wahlen
 - Wahlen**
Vorstandsmitglied Musikkommission Sascha Wenk
 - Wiederwahl**
Sekretärin Daniela Fahrni
Vorstandsmitglied Vertreter Trompes de chasse Luc Jallon



9. Eidg. Bläuserschiessen 2024

10. Eidg. Bläserfest 2025

11. Anträge der Mitglieder

12. Varia

Anwesend: Vorstand

Roman Schmid

Robert Obrist

Lehmann Charly

Homberger Thekla

Daniela Fahrni

Kradolfer Fredy

Präsident

MUKO

Kassier

Vizepräsidentin

Sekretärin

Medienverantwortlicher

Entschuldigt:

Luc Jallon

trompes de chasse

Versammlung

Folgende Bläsergruppen sind vertreten: 19 Gruppen

JHB Auerhahn Luzern

JHB vom Rhy

JHB Sonat ES

JHB Züri-Falken

JHB Gruppe Waldkauz Winterthur

JHB Eschenberg Winterthur

Diana Jagdhornisten Burgdorf

JHB Fricktal

JHB Reichenstein

JHB Spielhahn Burgdorf

JHB Hubertus St. Gallen

JHB Rondo ES

JHB Diana Thurgau

Jagdhorn Brass Allegro

JHB Munot

Les Amis de St. Hubert

JHB Hallwyl

JHB Ergolz

Gürbetaler Parforcehornbläser

Gäste:

Urs Liniger, Vertreter Schloss Landshut und Jagd Schweiz

Ackermann Ronny, Präsident Aargauischer Bläsercorps



Folgende Bläsergruppen und Personen haben sich entschuldigt:

JHB Fraubrunnen
JHB Weiherweid St. Gallen
JHB Freiwild Wiggertal
Werdenberger Jagdhornbläser
Jagdhornbläser Piz Colani
JHB Distellaub
Wildschütz Ebersecken
Parforcehornbläser Berner Oberland
Christian Schmassmann
Stadtpräsident Raphael Lanz
Andri Vital
ASTC Amical suisse des trompes de chasses
Bernhard Spörri

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Les Amis de St. Hubert eröffnen mit ihrem Jagdhornklang die Generalversammlung JHBCH.

Herzlichen Dank an die Bläser für die schöne Eröffnung unserer GV 2023.
Herzlichen Dank an Daniela für die Organisation des Anlasses

Die Präsidentin begrüsst alle Anwesenden und eröffnet die GV JHBCH 2023.
Einen besonderen Gruss geht an Urs Liniger der als Vertreter der Gesellschaft Schweizer Museum für Wild und Jagd und gleichzeitig auch als Vertreter von Jagd Schweiz bei uns ist.

Als Stimmzähler werden gewählt:

Manuela Widmer, Gisin Marcel

Werden einstimmig wählt.

Stimmkraft:

Anwesend: 19 Gruppen, abgegebene Stimmzettel 19 absolutes Mehr: 10

Jede Gruppe hat eine Stimme.

Traktandenänderungen

Es wird keine Änderung gewünscht.

Bei den Traktanden gibt es eine kleine Änderung unter Traktandum 8 Mutationen und Wahlen. Es wird heute ein neues Vorstandsmitglied gewählt, der aber nicht zwingend die Leitung der Musikkommission übernimmt. Dies wird intern im Vorstand beschlossen werden.

2. Protokoll der GV vom 20. August 2022, Schloss Landshut

Das Protokoll der 13. Generalversammlung vom 20. August 2022 im Schloss Landshut wurde auf der hp von JHBCH aufgeschaltet. Die Versammlung beschliesst, auf das Verlesen des Protokolls zu verzichten.

- Marco Arnold nahm Einsitz in die Musikkommission, allerdings leider nur für kurze Zeit, da er aus gesundheitlichen Gründen einen Grossteil seiner Vereinstätigkeiten aufgeben musste.
- Wir hatten auf den Leiterkurs im Frühling 2023 hingewiesen (im Protokoll steht 2024). Dieser konnte mangels Anmeldungen leider nicht durchgeführt werden.
- Zudem hatten wir darauf hingewiesen, dass die Juroren angefragt werden dürfen für Unterstützung auf das EJBF. Meines Wissens wurde dies leider nicht genutzt.
- Hingegen möchte ich mich denjenigen bedanken, die uns über die Ausschreibungen von ihren Bläserkursen informiert haben und diese so auf unserer Webseite publiziert werden konnten.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.
Danke an die Protokollführerin Fahrni Daniela

3. Jahresbericht des Präsidentin Thekla Homberger

Der Jahresbericht des 13. Geschäftsjahres 1.1.2022 bis 31.12.2022 wird von Thekla Homberger verlesen.

Jagdhornbläser Schweiz schaut auf ein Jahr der Vorbereitungen zurück. Ursprünglich hätte am 21. Mai 2022 das 31. Internationale und Eidgenössische Jagdhornbläserfest und am 10. Juni 2023 das Eidgenössische Jagdhornbläuserschiessen stattfinden sollen. Ersteres musste dann aufgrund der immer noch sehr präsenten Corona-Situation erneut abgesagt und auf 2023 verschoben werden. Und so wurde auch das Jagdhornbläuserschiessen erneut um ein Jahr verschoben.

Glücklicherweise hielt sich auch das OK des Bläserfestes an den Glaubenssatz «Aller guten Dinge ist drei» und war bereit, das Fest erneut für den 13. Mai 2023 zu planen – das dann auch endlich stattfand. Mit rund 30 Gruppen aus der Schweiz und dem nahen Ausland. Am 20. August 2022 fand die Generalversammlung von JHBCH im Schloss Landshut statt. Seitdem setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen: Präsidentin: Thekla Homberger, Vizepräsident und Projektleiter EJBF 2023: Roman Schmid, Sekretärin: Daniela Fahrni, Kassier: Charles Lehmann. Weiter im Vorstand sind Robert Obrist, Fredy Kradolfer und Luc Jallon. Unterstützend in der Musikkommission ist Marcel Gisin. Im Vorstand findet ein regelmässiger Austausch, meist per zoom, aber zum Glück jetzt auch wieder persönlich, statt.



Unser Verein zeichnet im 2022 (und heute) 46 Gruppen. Im Berichtjahr hatten wir leider 3 Austritte aber wir freuen uns über 2 Neueintritte.

Mit Bedauern stellen wir fest, dass sich auch weiterhin Gruppen mangels Nachwuchs auflösen. Wir sind uns der Problematik bewusst und hoffen, dass wir es zukünftig schaffen werden, den Gruppen die notwendige Unterstützung zu bieten, um der Nachwuchsförderung wieder zu neuem Aufschwung zu verhelfen. Dazu komme ich gleich noch.

Zu einem Rückblick gehört auch ein kurzer Blick in die Zukunft: Wir werden im 2024 wieder ein Bläserseminar anbieten, insbesondere für musikalische Leiter/innen, damit diese Unterstützung erhalten, wie man eine – oftmals auf sehr unterschiedlichem Niveau spielende – Gruppe zusammenbringen und zusammenhalten kann. Wir publizieren die Ausschreibungen für die kantonalen Bläserkurse weiterhin und zeigen dadurch auch das Engagement der einzelnen Gruppen.

Weiterhin haben wir das Projekt » Jagdhorn? Natürlich! « gestartet. Wir arbeiten hier zusammen mit Musiklehrern aus der ganzen Schweiz und wollen einen Weg finden, wie wir die Nachwuchsförderung sicherstellen können.

Ebenso intensivieren wir die Zusammenarbeit mit Jagd Schweiz, momentan auch im Hinblick auf das Bläserfest 2025.

Roman Schmid empfiehlt der Versammlung den Jahresbericht 2022 zu genehmigen. Wird mit Applaus einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Der Kassier Lehmann Charly erläutert die Jahresrechnung 2022.

Nach Einnahmen von CHF 6'552.40 sowie Aufwendungen von CHF 6'773.01 schliesst die Rechnung mit einem **Ausgabenüberschuss von CHF 220.61**

Die Rechnung kann auf Wunsch nach der GV beim Kassier eingesehen werden.

Das Vereinsvermögen per 31.12.2022 beläuft sich auf **CHF 21'912.80**

Kenntnisnahme des Revisorenberichtes

Der Revisionsbericht wird von Weber Peter, Revisor, verlesen. Die Revisoren, Weber Peter und Paul Berliat haben die Rechnung 2022 am 22.5.2023 geprüft.

Die Rechnung für das Jahr 2022, abgeschlossen per 31.12.2022, wurde kontrolliert und in allen Teilen als in Ordnung befunden.

Der Versammlung wird empfohlen die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

Die Rechnung 2022 wird einstimmig genehmigt.



5. Décharge des Vorstandes

Auf Antrag der Revisoren erteilt die Versammlung dem Vorstand einstimmig die Décharge für die Geschäftsführung 2022.

6. Budget 2023 und Genehmigung

Lehmann Charly stellt das Budget 2023 vor. Der Voranschlag schliesst mit einem **Ausgabenüberschuss** von rund **CHF 6'000.--**

Das Budget 2023 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2023 (Antrag CHF 100.--, wie bisher

Der Mitgliederbeitrag wird auf Antrag des Vorstandes bei CHF 100.00 belassen.

Wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Aktuell sind 46 Gruppen bei JHBCH als Mitglieder verzeichnet.

8. Mutationen / Wahlen

Heute, nach mehr als 2 Jahrzehnten tritt Röbi Obrist aus dem Vorstand zurück. Wenn wir dies auch sehr bedauern, so möchten wir uns doch ganz, ganz herzlich für die enorme Arbeit bedanken, die er in diesen Jahren geleistet hat.

Was Röbi nur schon für das diesjährige Bläserfest alles an Zeit und Herzblut investiert hast, verdient grossen Respekt!

Laudatio an Röbi verlesen von Roman Schmid

49. Jahre Jagdhornmusik, ein Grund solche Jubiläen zu würdigen.

Mit grosser Freude und tiefem Respekt dürfen wir ein Vorstandsmitglied honorieren.

Röbi Obrist, wir kennen ihn nicht. Ein absoluter Köhner und profunder Kenner der Jagdhornmusik und Jagdhornmusik Szene.

Seit dem Jahre 2002 amtiert Robert im Vorstand des 1999 gegründeten Verein Jagdhornbläser Schweiz. Damals hat eine tiefgreifende Umwälzung des Bläserwesens stattgefunden, wie wir aus verschiedenen Protokollen des Vorstandes entnommen haben. Neue Reglemente und musikalische Richtlinien wurden geschrieben.

Mit seinem musikalischen Wissen als Wachmeister der schweizerischen Militärmusik war er eine grosse Unterstützung im Vorstand JHBCH. Ebenso ein grosser Verdienst was sein Mitwirken an den Bläferschulen und an den Notenheften «Jagdhornblasen für Frischlinge und alte Hasen».



Seine musikalische Laufbahn hat als Trompeter begonnen. Im 1966 absolvierte er die Spiel RS in Aarau, anschliessend 1967 die Spiel UO in Zürich. Also ein diplomierter Spielführer der schweizer Militärmusik. Seine Leidenschaft als Blasmusikdirigent führte ihn zur Leitung verschiedener Blasmusikvereine. Hauptsächlich liebt er die Böhmisches /Mährische Blasmusik.

1974 wurde er als Leiter der Jagdhornbläser Fricktal engagiert, die er bis heute leitet. Nach sechs Jahren haben ihn die Fricktaler dazu bewogen, die Jagdprüfung zu absolvieren. Diese bestand er damals mit Bravour.

Seit dem Jahre 2000 ist er Präsident des Aargauer Bläsercorps.

Die Jagdhornmusik, für Röbi eine Faszination, hat ihn bewogen, verschiedene Kompositionen zu schreiben. Eines seiner bekanntesten Jagdstücke ist « Wildsaujagd», das als Selbstwahlstück von den meisten Gruppen im A II am eidg. Jagdhornbläserfest in Weinfelden gespielt und von der Jury bewertet wurde.

Als Vorstandsmitglied von JHBCH haben wir Röbi als integren Kollegen kennengelernt. Immer hilfsbereit und keine Scheu Probleme sofort zu lösen.

Nun nach 23 Jahren Tätigkeit im Vorstand JHBCH müssen wir seine Austritt entgegennehmen und akzeptieren.

Seine aufopfernde Tätigkeit für das Bläserwesen gebührt ihm die Anerkennung und einen herzlichen Dank der gesamten Bläsergemeinschaft.

Röbi wir danken Dir und freuen uns, Dich zum Ehrenmitglied von Jagdhornbläser Schweiz ernennen zu dürfen.

Robert wird mit grossen Applaus und Respekt für seine geleistete Arbeit die Ehrenmitgliedschaft JHBCH verliehen. Ebenso wird ihm ein Geschenk überreicht. Wir werden dich und deine Arbeit im Vorstand sehr vermissen.

Wahlen:

Vorstandsmitglied Musikkommission

Nach über 23 Jahren wird Robert Obrist sein Amt im Vorstand als verantwortlicher Musikkommission abgeben und aus den VS von JHBCH austreten.

Mit dem Rücktritt von Röbi wird ein grosser Platz im Vorstand frei. Wahlvorschläge konnten bis zum 10. Juni 2023 eingereicht werden. Es sind keine Vorschläge eingegangen. Wir konnten aber jemanden finden, mit dem wir schon beim Rücktritt von Marco Arnold vor 2 Jahren in Kontakt waren.

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, Sacha Wenk, ursprünglich ein Toggenburger, jetzt aber wohnhaft im Bündnerland, in den Vorstand zu wählen. Er ist seit 2004 musikalischer Leiter der Jagdhornbläser Sektion Falknis und würde sich freuen im Vorstand mitzuarbeiten.

Sascha Wenk wird vorgestellt kann aber leider nicht persönlich anwesend sein.

Sascha Wenk wird einstimmig mit grossem Applaus gewählt. Herzliche Gratulation. Wir freuen uns auf eine gute, kameradschaftliche Zusammenarbeit.



Wiederwahl

Sekretärin
Vorstandsmitglied Vertreter Trompes de chasse

Daniela Fahrni
Luc Jallon

Beide werden von der Versammlung wiedergewählt.

Mitglied Musikkommission

Neben den Vorstandsmitgliedern gibt es auch unterstützende Mitarbeiter. Diese müssen nicht von der Versammlung gewählt werden.

Bis anhin war dies Marcel Gisin in der Musikkommission, neu wird auch Ronny Ackermann vom Aargauischen Bläsercorps die Musikkommission unterstützen.

Zudem wird Daniel Nussberger, der heute leider beruflich schon unterwegs ist, Fredy im Bereich Medien unterstützen. Er arbeitet übrigens auch bei Jagd Schweiz im Bereich der Social Media.

Mutationen:

Austritt: keine

Eintritte: keine

9. Eidg. Bläuserschiessen 2024

Das eidg. Bläuserschiessen findet am 22. Juni 2023 in Selgis statt. Details folgen. Wir hoffen, dass wir mit vielen Mitwirkenden rechnen können.

Das Reglement wird zeitnah auf der HP aufgeschaltet werden.

10. Eidg. Bläserfest 2025 Info

Rückblick eidg. Bläserfest 2023

Das Fest 2023 in Weinfeldern hat sich gelohnt und war ein gemütlicher und schöner Anlass. Auf unserer Homepage sind einige Eindrücke in Form von Fotos zu sehen. Die Fotos können ab der Homepage heruntergeladen werden. Falls ihr noch eigene Fotos habt, die ihr gerne auf der Homepage aufschalten möchtet, dann schickt diese bitte an Thekla Homberger. Die bestellten Zinnbecher können nach der GV bei unserem Kassier Charly Lehmann abgeholt werden.

Ein Dank an alle VS Mitglieder für ihre wertvolle Unterstützung für den Anlass. Daniela Fahrni erhält für die Büroarbeit einen wunderschönen Blumenstraus und einen Applaus.

Zukunft eidg. Bläserfest 2025

Wir sind in Kontakt mit Murten und hoffen dort das eidg. Bläserfest 2025 organisieren zu können. Momentan sind wir aber noch dabei ein OK auf die Beine zu stellen und Kontakt mit der Stadt aufzunehmen. Es ist also noch gar nichts sicher, Sobald wir Konkretes wissen, werden wir informieren!



11. Anträge der Mitglieder

Anträge konnten bis zum 10. Juni 2023 eingereicht werden. Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Varia

- Liste der lebendigen Traditionen

An vergangenen Jahren hatten wir, bzw. Luc, schon über die Arbeit in Bezug auf die Aufnahme des Jagdhorns in die Liste der lebenden Traditionen in der Schweiz informiert. Neu sind wir jetzt in Kontakt mit Yannick Wey von der Hochschule Luzern, der sich mit diesem Thema befasst und wir werden uns im August mit ihm treffen. Wir bleiben also dran.

- L'académie Trompes et cors (ATC)

Die Académie Trompe et Cors wurde 2021 von Denis Raffaelli gegründet. Die ATC hat den Erhalt der Instrumente zum Ziel. Der Ursprung liegt auch bei der Aufnahme als UNESCO Weltkulturerbe. Innerhalb des ATC wurde dann das Ensemble Européen gegründet. Dessen Ziel ist es, einem grossen Publikum den Zugang zur Jagdmusik zu ermöglichen. Alle 1-2 Jahre treffen sich die Bläser und Bläserinnen (jeweils ca. 10 pro Land) um ein grosses Konzert zu geben. Die Schweiz wurde nun auch angefragt und wir sind momentan im Gespräch mit Denis Raffaelli, wie wir das aufbauen könnten. Dies als kurze vorab Information, mehr Informationen werden folgen.

- Robert

Robert bedankt sich bei VS und allen Anwesenden für die Ehrung. Er betont, dass er seine Arbeit immer gerne gemacht hat. Berührt wünscht er allen gutes Gelingen für die Zukunft.

- Urs Liniger

Er bedankt sich für die Einladung und überbringt Grüsse von Jagd Schweiz und dem Förderverein Schloss Landshut.

Auch er macht sich grosse Gedanken zum Bläserwesen. Er bedauert die heutige Situation und ist der Meinung, dass das Bläserwesen, diese erhaltenswerte Tradition, unterstützt werden muss.

Schön zu hören, dass auch JHBCH sich bemüht das Thema zu bearbeiten und eine Lösung zu finden.

Gefordert sind alle Verbände JHBCH, kantonale Verbände wie auch JagdSchweiz mitzuhelfen.

Urs Liniger wird sich, wo immer es ihm möglich ist, tatkräftig dafür einsetzen und mithelfen die Förderung der Tradition Jagdhornblasen zu unterstützen.



Es gibt keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung.

Danke dem Hotel Krone für die Gastfreundschaft und das gute Mittagessen.
Ein Dank geht ebenfalls an Frau Aebersold für die sehr aufschlussreiche und interessante Stadtführung.
Les Amis de St. Hubert haben unsere GV wundervoll musikalisch umrahmt. Auch während der Stadtführung ertönten die Klänge der Trompes de chasse. Bei dieser Hitze keine Selbstverständlichkeit. Ihnen ein grosses merci !!
Bei JagdSchweiz möchten wir uns herzlich Bedanken für den Apero und die stets gute Zusammenarbeit.

Die Präsidentin schliesst um 15.20 Uhr die Versammlung.

Krone Thun, 24.6.2023

Die Protokollführerin

Daniela Fahrni